

Programmbegleitende Qualitätsentwicklung (PROQUA)

„Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

FACHKONFERENZ

20. Mai 2025 // München

Spielend Demokratie lernen: Empowerment in der Kulturellen Bildung

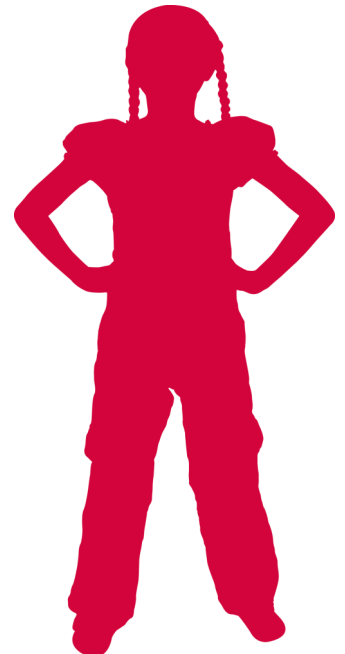
Demokratie entsteht nicht von selbst – sie muss gelernt und erlebt werden. Doch wie können Kinder und Jugendliche spielerisch ein demokratisches Miteinander kennenlernen und gestalten? Und wie können sie dabei altersgerecht Verantwortung übernehmen? Die Fachkonferenz beleuchtet am Beispiel von Kinderspielstädten, wie junge Bürger*innen Partizipationsorte in der Bildungslandschaft gemeinschaftlich erleben und aktiv mitgestalten können.

In Kinderspielstädten gibt es ein Rathaus mit gewählter Regierung, Geschäfte, Kultureinrichtungen und eine eigene Währung. Nach den Wahlen nehmen die Bürger*innen verschiedene Rollen ein, verdienen „Geld“, verwalten es bei der Bank und bringen es wieder in Umlauf. Märkte und Stadtfeste sorgen für ein lebendiges Stadtleben mit bunten Darbietungen und Verkaufsständen.

Die Veranstaltung wird **mit Unterstützung von Spielmobile e.V.** durchgeführt. Sie bietet Raum für Erfahrungsaustausch sowie praxisnahe Impulse zur Organisation und Planung von Kinderspielstädten. Eingeladen sind Fachkräfte aus Spiel- und Medienpädagogik, der offenen Kinder- und Jugendarbeit, Baukultur, den bildenden und darstellenden Künsten sowie kommunale Verwaltungsfachkräfte aus den Bereichen Jugend, Familie, Kultur und Bildung.

Programmablauf Vormittag

- 09:30 h** **Ankommen und Anmeldung**
- 10:00 h** **Begrüßung**
Heike Herber-Fries, Akademie der Kulturellen Bildung, Remscheid
Christina Nefzger, Spielmobile e.V., München
- 10:15 h** **Eine Stadt voller Möglichkeiten! Mini-München als Erfahrungsraum für Partizipation und Demokratie**
Sibylle Brendelberger, Kultur & Spielraum e.V., München
- 11:00 h** **Vernetzung und Austausch bei Tee und Kaffee**
- 11:20 h** **Praxisbeispiele und Projektvorstellungen**
- 1. Die Kinderspielstadt Simsalon**
Britta Hoss, Stadtjugendring Sindelfingen e.V.
- 2. Die Kinderspielstadt Mini-Ro**
Sabine Heinz, Kreisjugendring Rosenheim
- 3. Die Kinderspielstadt Kidstown**
Tina Köth & Steffi Goldschmidt, ASB Kreisverband Sömmerda e.V.
- 4. Die Kinderspielstadt Düsseldörfchen**
Sonja Hirschberg, Akki – Aktion & Kultur mit Kindern e.V., Düsseldorf
- 12:30 h** **Mittagspause**



Programmablauf Nachmittag

13:30 h **World-Café**
Kinderspielstädte erfolgreich planen und umsetzen

14:30 h **Tee- und Kaffeepause**

14:45 h **Parallele Workshops 1 - 3**

1. Basisdemokratisch? Wie funktioniert Kinder- und Jugendbeteiligung in der Kinderspielstadt?

Der Workshop stellt verschiedene Beteiligungsformate vor und vermittelt, wie diese vor Ort umgesetzt werden können.
Hartmut Lies, Spiel-o-Top, Esslingen & Britta Hoss, Stadtjugendring Sindelfingen e.V.

2. Live on Stage! Kultur und Freizeit in der Kinderspielstadt

Jeden Tag ein neues Theaterstück erfinden, produzieren und aufführen. Es werden beispielhaft pädagogische Werkzeuge vorgestellt, die junge Menschen im künstlerischen Prozess begleiten können.
Michael Dietrich, PA/ SPIELkultur e.V., München

3. Medien in der Kinderspielstadt

Der Workshop stellt medienpädagogische Ansätze von der Radio- und Filmwerkstatt bis zur komplett medialen Kinderspielstadt vor.
Sabina Schneider, Q3. Quartier für Medien.Bildung.Abenteuer gGmbH, Traunstein

16:15 h **Abschlussrunde und Ausblick**

16:30 h **Ende der Veranstaltung**

Wo

FAT CAT im ehemaligen Gasteig
Rosenheimer Straße 5
81667 München
<https://fatcat-muc.de>

Info und Anmeldung

Anmeldung online: www.proqua-kms.de unter „Fachkonferenzen“.
Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei. Fahrtkosten können erstattet werden.
Kurzfristige Programmänderungen bleiben vorbehalten.

Kontakt:

Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW e. V., Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel: 02191 794-0; E-Mail: info@proqua-kms.de

PROQUA „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“

PROQUA ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördertes Projekt der Akademie der Kulturellen Bildung des Bundes und des Landes NRW und leistet die fachpädagogische Begleitung des bundesweiten Förderprogramms. Das Projekt richtet Fachkonferenzen zu aktuellen Querschnittsthemen der Kulturellen Bildung aus, die Qualifizierung, Vernetzung und den Fachaustausch fördern. Die Veranstaltungen von PROQUA finden im gesamten Bundesgebiet statt, stehen allen Interessierten offen und sind kostenfrei.

Weitere Informationen: www.proqua-kms.de

